

innovative, multifunktionale Produkte in integrierten Lösungen kennenzulernen.

Foren und Podiumsdiskussion zum Eintauchen

An der Podiumsdiskussion zur Eröffnung der IFAS diskutieren Vertreter der Spitäler, Versicherungen, Ärzte, Medizintechnik und Politik über die Entwicklung der Kosten im Gesundheitswesen.

Ungewohnte Einblicke in die zeitgemässe Weiterentwicklung des Gesundheitswesens Schweiz geben drei Forumsveranstaltungen. Bisherige Paradigmen werden hinterfragt und die konkrete Umsetzung innovativer

Die IFAS im Überblick

Ausstellungsfläche	13 500 m ²
Anzahl Aussteller	370
Fachgebiete:	Medizintechnik, Diagnostik, Labortechnik, Rehabilitation, Pflege, Therapie, Verbrauch, Hygiene, Informatik, Organisation, Einrichtung, Dienstleistungen und Verlagserzeugnisse
Ort	Messezentrum Zürich
Datum	23.–26. Oktober 2012
Veranstalter	Exhibit & More AG, 8117 Fällanden
Informationen	www.ifas-messe.ch

Lösungen zum Auf- und Ausbau bedarfsge-rechter Versorgungsstrukturen aufgezeigt. Wie können wir die Qualitäten des «alten» Hausarztes in die Neuzeit hinüberretten und digitale Arbeitsinstrumente von heute nutzen? Am Donnerstag, 25. Oktober, findet zu diesem Thema eine anrechenbare ärztliche Fortbildung unter der Leitung von SGAM, IPI und IHAMZ statt.

Weitere Informationen:

Exhibit & More AG

Telefon 044 806 33 45

E-Mail sandra.schwarz@exhibit.ch

Internet www.ifas.ch

Sonderschau «Hotellerie im Gesundheitswesen»

Die Sonderschau «Hotellerie im Gesundheitswesen» an der IFAS Messe 2012 präsentiert bereits zum vierten Mal wegweisende Produkte und Lösungen, die den wachsenden Anforderungen an die Infra- und Betreuungsstruktur stationärer Institutionen gerecht werden. Innovative Unternehmen orientieren sich bei der Entwicklung multifunktionaler Produkte einerseits an den Bedürfnissen von Menschen, die Pflege und Betreuung brauchen, und andererseits an jenen von Institutionen und Mitarbeitenden, welche diese leisten.

Alle Lösungen garantieren nicht nur optimale Funktionalität, Sicherheit und Hygiene, sondern fördern gleichzeitig auch den Komfort und das Wohlbefinden der Menschen, die infolge Krankheit, Behinderung oder Alter eingeschränkt sind. Darüber hinaus überzeugen sie durch Kosteneffizienz, Umweltverträglichkeit und eine zeitgemässe, nicht stigmatisierende Ästhetik. Die Sonderschau bietet Besuchern den idealen Rahmen, um innovative, multifunktionale Produkte in integrierten Lösungen kennen-

zulernen und sich von deren Möglichkeiten zu überzeugen.

Die steigende Lebenserwartung, die damit einhergehende demografische Entwicklung und der veränderte Lebensstil stellen das Gesundheitswesen vor grosse Herausforderungen. Die Anforderungen an die Infra- und Betreuungsstruktur in Kliniken sowie Alters- und Pflegeheimen haben sich aufgrund des zunehmenden Alters und der sinkenden Beweglichkeit vieler Klienten grundlegend verändert. Gleichzeitig sind die Anforderungen an Komfort, Wohlbefinden und Ästhetik gewachsen.

Wegweisende Produkte und Lösungen garantieren daher nicht nur optimale Funktionalität, Sicherheit und Hygiene, sondern fördern auch den Komfort und das Wohlbefinden von Menschen im Alter oder Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, unabhängig von eventuellen Bewegungseinschränkungen oder Krankheiten. Alle Produkte überzeugen durch eine ausgewiesene Kosteneffizienz, Umweltverträglichkeit sowie eine zeitgemässe, nicht stigmatisierende Ästhetik; unabhängig, um welche Produkte es sich handelt. Die diesjährige Sonderschau «Hotellerie im Gesundheitswesen» widmet sich speziell in diesem Jahr den Themen Dekubitus-Prophylaxe, Boden-



*Creaplant
Wonderwall Mobil*



Interface Fotosfera Campaign



AKO Clean

Beläge, Möbel, Textilien bis zu Berufs-
bekleidung, Pflanzen und Kaffeesystemen.

Die Produktentwicklung orientiert sich so-
wohl an den Bedürfnissen der jeweiligen
Zielgruppe als auch an den Anforderungen
von Pflege und Betreuung. Effiziente, pfl-
egeleichte Produkte entlasten die Mitarbei-
tenden und sparen wertvolle Zeit für Be-
treuung und Zuwendung. Intelligente
Produkte fördern die Selbstständigkeit der
Bewohner, ohne ihre Sicherheit oder ihr
Wohlbefinden zu gefährden. So können
rutschfeste Beläge Stürze verhindern,
schallabsorbierende Materialien Nerven
schonen und wohnliches Design eine Atmo-
sphäre des Wohlbefindens schaffen.

Dank zahlreichen Produkteinnovationen ist
es heute möglich, in stationären Institu-
tionen ein behagliches Wohnambiente mit
geringem Unterhaltsaufwand zu schaffen.
Vorgestellt werden unter anderem Neue-
rungen aus den Bereichen Bodenbeläge,
Möbel oder Textilien. In vielen Fällen müs-
sen die Produkte nicht neu konzipiert, son-
dern lediglich für bestimmte Zielgruppen
angepasst werden. An der Sonderschau ha-
ben die Besucher die Gelegenheit, innova-
tive, multifunktionale Produkte in inte-
grierten Lösungen kennenzulernen und sich
persönlich von deren Möglichkeiten zu
überzeugen. Die Sonderschau bietet so
auch eine Plattform für die unterschied-
lichen, bei der Einrichtung involvierten In-
teressensgruppen. Das übergeordnete Ziel
ist es, Menschen, die Pflege oder Unterstüt-
zung brauchen, höchsten Wohn- und Le-
benskomfort sowie Selbstständigkeit zu
ermöglichen.

Initiantin der Sonderschau ist Gabriela La
Rocca, die sich seit mehr als 25 Jahren mit
dem Thema Einrichtung im Sozial-, Pflege-
und Klinikbereich beschäftigt und sich in
diesem Bereich einen Namen gemacht hat.
Ihre Firma G. La Rocca GmbH hat bereits
zahlreiche Institutionen im In- und Aus-
land beraten. Ferner motiviert sie Unter-
nehmen, eigene Produkte für den Alltag
und Dienstleistungen für den Gesundheits-
bereich zu entwickeln, die den hohen An-
forderungen der Zukunft entsprechen.

Weitere Informationen:

Initiantin / Organisation:

G. La Rocca GmbH

Gabriela La Rocca

Im Kaspar 22

4142 Münchenstein

Telefon 061 411 64 44

E-Mail glr@larocca-ambiente.com

Internet www.larocca-ambiente.com



Moments Furniture



FMB

Organisation:

Exhibit & More AG

Heinz Salzgeber, Messeleiter

Bruggacherstrasse 26

8117 Fällanden-Zürich

Telefon 044 806 33 33

E-Mail heinz.salzgeber@exhibit.ch

Internet www.exhibitandmore.ch

**Sonderschau «Hotellerie im Gesundheits-
wesen» Halle 6, Stand 107.**

Repa Coffee Mobil Cart



moments furniture.com
CARE INTERIOR
the combination is the strength

Interface®

Die
Innenbegrüner
Creaplant.

akoclean
Sauberkeit der ökologischen Art.

compliantconcept
innovations for a better life

drapilux